



SVP Fraktion  
Jürg Messmer  
Hofstrasse 19  
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR  
Eingang ... 8. 11. 2007 .....  
Bekanntgabe im GGR .. 20. 11. 2007 .....

Stadthaus am Kolinplatz

6300 Zug

Zug, 5. November 2007

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Gestützt auf § 55a Abs. 2 GSO stellt die SVP-Fraktion für die zweite Lesung des Bebauungsplanes Postplatz den folgenden

**Antrag:**

Die Bestimmung „7. Parkierung“ des Bebauungsplanes Postplatz (Vorlage 1932.2) sei in Abänderung des Entwurfes gemäss erster Lesung neu wie folgt lauten:

7. Parkierung

Das Parkhaus weist vier Geschosse mit 220 Parkplätzen auf. Davon sind 100 Parkplätze öffentlich und während 24 Stunden zugänglich. Zwei Parkgeschosse sind für private Nutzungen zugänglich. Die genaue Aufteilung erfolgt im Rahmen der Projektierung/Baubewilligung.

Die Erstellung der öffentlichen Parkplätze im Parkhaus bedingt die Aufhebung der öffentlichen oberirdischen Parkplätze auf dem östlichen oder oberen Postplatz. Die Aufhebung erfolgt zum Zeitpunkt der Eröffnung des Parkhauses.

**Begründung:**

Der Regierungsrat fordert für die Genehmigung des Bebauungsplanes lediglich die Aufhebung der Parkplätze auf dem oberen oder östlichen Postplatz. Es gibt keinen Grund dafür, die Parkplätze auf dem unteren oder westlichen Postplatz oder irgendwelche andere Parkplätze in der Umgebung mit dem Bebauungsplan zu verknüpfen. Das Gewerbe in der Altstadt und Neugasse lebt von nahe gelegenen oberirdischen Parkierungsmöglichkeiten. Es geht nicht an, mit grünen Ideologien das nahe gelegene Gewerbe zu erwürgen. Sollte der Antrag der SVP-Fraktion nicht durchkommen, wird sie sich ein Referendum gegen den gesamten Bebauungsplan überlegen müssen.

Hochachtungsvoll

Jürg Messmer  
GGR-Fraktionschef SVP